



DHL Supply Chain rollt neueste Version der Datenbrillen weltweit aus.

- **Als einer der ersten Kunden weltweit setzt DHL künftig die neueste Generation der Glass Enterprise Edition Datenbrillen in Lagerhäusern und Hubs ein.**
- **Mit längeren Laufzeiten, schnelleren Prozessoren und kürzerer Ladedauer sind die neuen Datenbrillen für den industriellen Einsatz nochmals optimiert.**
- **Smart Glasses und Wearables als Teil der Digitalisierungsstrategie bei DHL.**

Bonn (Deutschland), 21. Mai 2019: Im Zuge der unternehmensweiten Digitalisierungsstrategie weitet DHL Supply Chain, Marktführer in der Kontraktlogistik und Teil der Deutsche Post DHL Group, den Einsatz von Datenbrillen und Wearables weiter aus. Als einer der ersten Kunden weltweit, setzt DHL für das virtuell unterstützte Kommissionieren, das Vision Picking, künftig auch die Glass Enterprise Edition der zweiten Generation ein. Augmented Reality führt im Lagerbetrieb zu einem effizienteren Kommissionierprozess. Durch die intuitive und benutzerfreundliche Bedienbarkeit ist zudem die Akzeptanz bei den Mitarbeitern besonders groß. Der erfolgreiche Einsatz von Datenbrillen in der Kontraktlogistik überzeugt auch andere Geschäftsbereiche von DHL. Künftig wird auch DHL Express Datenbrillen in seinen Hubs einsetzen.

Datenbrillen, die sogenannten Smart Glasses, sind bei DHL Supply Chain schon seit 2015 sehr erfolgreich im Lagerbetrieb im Einsatz. Nach Testläufen in USA, Europa und in Großbritannien hat der Kontraktlogistiker diese Technologie in den vergangenen Jahren Stück für Stück weiter ausgerollt und setzen das sogenannte Vision Picking – also das Kommissionieren mit Hilfe von Augmented Reality – heute in fast allen Regionen ein. Auch DHL Express setzt Datenbrillen inzwischen an seinen Frachtdrehkreuzen in Brüssel, Belgien, und am Flughafen Los Angeles, USA, ein. Weitere Einsätze sind zudem an den US-amerikanischen Flughäfen von New York, Cincinnati und Chicago geplant.

„Mit der zweiten Generation der Glass Enterprise Edition können wir unseren Kunden und Mitarbeitern nun noch leistungsstärkere, technisch optimierte Datenbrillen zur Verfügung stellen. Besonders vielversprechend ist für uns im industriellen Einsatz auch die Möglichkeit der Objekterkennung. Mit der entsprechenden Software lassen sich so nicht mehr nur Barcodes auslesen, Produkte lokalisieren und entsprechende Ablagefächer anzeigen; künftig lassen sich mit den Datenbrillen zusätzlich auch komplexe Objekte identifizieren und so leichter kommissionieren. Davon versprechen wir uns weitere Produktivitätssteigerungen, von denen

Seite 1 von 3



unsere Mitarbeiter und Kunden gleichermaßen profitieren“, erklärt Markus Voss, COO und CIO von DHL Supply Chain.

Zu den Verbesserungen der neuesten Generation der Datenbrillen zählen neben einer längeren Akkulaufzeit, ein doppelt so schnellerer Prozessor und eine kürzere Ladedauer. Zudem sind die Geräte laut Hersteller deutlich robuster. Allesamt Verbesserungen, die dem industriellen Einsatz in der Intralogistik Rechnung tragen.

„Datenbrillen und auch andere *wearables* wie Ringscanner und Smart Watches werden bei uns in den Lagern bereits kommerziell eingesetzt. Zwar sind diese Anwendungen nur ein Teil einer unternehmensweiten Digitalisierungsstrategie bei DHL Supply Chain, die auch den Einsatz von Robotern, Drohnen, autonomen Fahrzeugen und vielen weiteren Technologien einschließt, doch was mich besonders freut, ist das positive Feedback der Kolleginnen und Kollegen, die täglich mit diesen *wearables* arbeiten. Die Bedienung ist intuitiv, die Hände sind beim „*picken*“ frei und die visuelle Unterstützung hilft die Produkte schneller zu lokalisieren und in die vorgesehenen Trolleyboxen zu sortieren. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind so optimal ausgerüstet um die Kommissionierung schnell zu erledigen“, so Markus Voss, COO und CIO von DHL Supply Chain.

– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download unter dpdhl.de/pressemitteilungen

Medienkontakt

Deutsche Post DHL Group

Media Relations

Daniel Pohl

Tel.: +49 228 182-9944

E-Mail: pressestelle@dpdhl.com

E-Postbrief: pressestelle.konzern@dpdhl.epost.de

Im Internet: dpdhl.de/presse

Folgen Sie uns: twitter.com/DeutschePostDHL

50 Jahre DHL



Dieses Jahr feiert DHL sein 50-jähriges Bestehen seit Gründung des Unternehmens in 1969 durch drei Unternehmer in San Francisco. Damals hatte DHL die traditionelle Zustellbranche mit einem innovativen neuen Service revolutioniert, indem aufwändige bürokratische Prozesse vereinfacht und Dokumente über Nacht per Flugzeug zugestellt wurden. Seitdem hat sich DHL zu einer weltweit agierenden Marke mit rund 380.000 Mitarbeitern in über 220 Ländern und Territorien entwickelt, die das gesamte Spektrum der Logistik und Supply Chain Services abdeckt. Die Kundenorientierung und die „can do“-Kultur von DHL haben fünf Jahrzehnte lang Innovationen hervorgebracht – von der Entwicklung des DHL 1000, einem der ersten Textverarbeitungscomputer der Welt, bis hin zum Einsatz des StreetScooters, dem umweltfreundlichen, elektrisch angetriebenen und von Deutsche Post DHL Group produzierten Lieferfahrzeug. Darüber hinaus hat DHL sich mit dem neuen Klimaschutzziel Mission 2050 verpflichtet, bis 2050 alle logistikbezogenen Emissionen auf null zu reduzieren – auch damit ist DHL weiterhin ein Vorreiter in der Logistikbranche.

DHL – The logistics company for the world

DHL ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Als „family of divisions“ bieten die DHL-Divisionen ein einzigartiges Logistikportfolio – von der nationalen und internationalen Paketzustellung über Transport- und Fulfillment-Lösungen im E-Commerce, den internationalen Expressversand sowie Straßen-, Luft- und Seefrachttransport bis zum Supply-Chain-Management. Mit rund 380.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in über 220 Ländern und Territorien weltweit verbindet DHL sicher und zuverlässig Menschen und Unternehmen und ermöglicht so globalen Handel. Mit einer einzigartigen Präsenz in Entwicklungs- und Schwellenländern, spezialisierten Lösungen für Wachstumssektoren wie „Technology“, „Life Sciences & Healthcare“, „Automotive“, „Energy“ und „Retail“ und einer ausgewiesenen Verpflichtung zu unternehmerischer und gesellschaftlicher Verantwortung ist DHL „The logistics company for the world“.

DHL ist Teil des Konzerns Deutsche Post DHL Group. Die Gruppe erzielte 2018 einen Umsatz von mehr als 61 Milliarden Euro.